Landkreise kritisieren schwer verständliche Regeln

Berlin. Die deutsche Bezirksversammlung begrüßt die Resolutionen des Corona-Gipfels am Mittwoch, kritisiert jedoch den komplizierten Kriterienkatalog für die geplanten Eröffnungen. „Die genehmigte Eröffnungsmatrix ist sehr schwer zu verstehen. Das ist nicht gut, wenn man bedenkt, dass wir immer noch auf die Beteiligung der Bevölkerung und der Wirtschaft angewiesen sind“, sagte der Präsident der Bezirksversammlung, Reinhard Sager, vom RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND). Video Im Video: Merkel gibt mit Inzidenzwerten nach – „ Sie hat ein bisschen Autorität verloren“ Inzidenzwerte und Co. – Kristina Dunz, stellvertretende Leiterin des RND-Hauptstadtbüros, klassifiziert die Ergebnisse des Corona-Gipfels im Videointerview. © RND „ Die Menschen müssen die Corona-Politik …

Berlin. Die deutsche Bezirksversammlung begrüßt die Resolutionen des Corona-Gipfels am Mittwoch, kritisiert jedoch den komplizierten Kriterienkatalog für die geplanten Eröffnungen.

„Die genehmigte Eröffnungsmatrix ist sehr schwer zu verstehen. Das ist nicht gut, wenn man bedenkt, dass wir immer noch auf die Beteiligung der Bevölkerung und der Wirtschaft angewiesen sind“, sagte der Präsident der Bezirksversammlung, Reinhard Sager, vom RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND).

Video

Im Video: Merkel gibt mit Inzidenzwerten nach – „Sie hat ein bisschen Autorität verloren“

Inzidenzwerte und Co. – Kristina Dunz, stellvertretende Leiterin des RND-Hauptstadtbüros, klassifiziert die Ergebnisse des Corona-Gipfels im Videointerview. © RND

„Die Menschen müssen die Corona-Politik unterstützen und sich an die Regeln halten“, erklärt der lokale Politiker. „Ich habe meine Zweifel, ob dieser Plan die Menschen in Bezug auf Akzeptanz und Vertrauen weiterhin mit sich bringen wird.“

Sager sagte, dass die Distrikte bedeutende Eröffnungsschritte erwarteten, „bei gleichzeitiger Erhöhung der Schnell- und Selbsttests sowie der Impfungen“. „In diesem Zusammenhang begrüßen wir die Tatsache, dass eine weitere Öffnung des Einzelhandels ab einer Inzidenz von 50 vereinbart wurde.“

Sie können Einzelhandel und Gastronomie mit intelligenten Lösungen, schnellen Tests und elektronischem Terminmanagement sichern, sagte der Leiter des Bezirksrates gegenüber dem RND.

„Im vergangenen Jahr haben die Friseure gezeigt, dass Termine einfach online oder über die App vereinbart werden können und dass die Regeln für Entfernung und Hygiene eingehalten werden. Die Eröffnung von Buchhandlungen, Blumengeschäften und Gartencentern in einem zweiten Eröffnungsschritt reicht daher nicht aus. „In jedem Fall ist die Unterscheidung zwischen Branchen nicht ganz verständlich.

Sager beschrieb die Entscheidung, die Ein-Personen-Regel aufzugeben, als „gut und richtig“.

Union enttäuscht von Corona-Resolutionen

Die Union für Bildung und Wissenschaft (GEW) reagierte

enttäuscht auf die Ergebnisse des Treffens zwischen den Premierministern und der Bundeskanzlerin und beschuldigte die Bundesländer, die notwendigen Voraussetzungen für die Eröffnung der Schulen nicht geschaffen zu haben. „Das Ergebnis des Videowechsels zwischen Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) und den Premierministern ist für den Bildungssektor mehr als enttäuschend“, sagte GEW-Chef Marlis Tepe vom Redaktionsnetzwerk Deutschland (RND / Donnerstag). „Die Bundesländer eröffnen weiterhin Schulen und Kindertagesstätten nach Belieben – ohne die notwendigen Voraussetzungen zu schaffen“, fügte sie hinzu. „“

Wer Schulen und Kindertagesstätten eröffnen will, muss testen und impfen“, sagte Tepe. „Schnelltests für Lehrer und Schulkinder sollten erst im April stattfinden. Tests sollten einmal pro Woche durchgeführt werden – zu selten, um die Gesundheit aller wirksam zu schützen“, kritisierte der Gewerkschaftsboss. „Es gibt auch keine Impfstrategie – Impfangebote für Lehrer an weiterführenden Schulen sind noch weit entfernt, obwohl die Bundesländer diese Einrichtungen trotz steigender Inzidenzwerte und des wachsenden Risikos von Koronamutationen auch schrittweise eröffnen wollen.“

Inspiziert vom LVZ Newsticker -> [Zum kompletten Artikel](#)

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de